

Rund 12.000 Euro Sachschaden

Renault-Fahrer aus Aerzen gerät bei Lügde in den Gegenverkehr

Lügde (wbn). Aus nicht näher genannten Gründen ist ein Renault-Fahrer aus Aerzen bei Lügde in den Gegenverkehr geraten.

Es entstand mit 12.000 Euro beträchtlicher Sachschaden. Der Fahrer wurde glücklicherweise nur leicht verletzt. Nachfolgend der Polizeibericht aus Lügde: „Ein 27-jähriger Renaultfahrer aus Aerzen geriet am Donnerstag gegen 12.30 Uhr auf der Höxter Straße zwischen Elbrinxen und Lügde in einer Rechtskurve in den Gegenverkehr.“

Fortsetzung von Seite 1

Dort befand sich zum Unfallzeitpunkt ein Lkw mit Anhänger. Der Renault stieß zunächst gegen die Hinterachse des Zugfahrzeuges und schleuderte dann weiter in den Straßengraben. Dort blieb der Wagen auf der Beifahrerseite liegen. Nach ärztlicher Behandlung wurde der Renaultfahrer leicht verletzt dem Krankenhaus zugeführt. Der Wagen war nicht mehr fahrtüchtig und wurde abgeschleppt. Der Sachschaden beträgt 12.000 Euro.“